

Konditionalsätze

Konditionalsätze sind Nebensätze, die eine Bedingung ausdrücken. Sie werden mit den Subjunktionen **si** bzw. (verneint) **nisi** eingeleitet. Die Folgerung, die sich aus der Bedingung ergibt, steht im Hauptsatz.

Die lateinische Sprache kennt drei Formen des konditionalen Gefüges:

<i>Vorstellung</i>	Modus / exemplum	Wiedergabe / Übersetzung
I. realis (wirklich)	Indikativ (aller Tempora)	Indikativ
	Si manes, gaudeo.	Wenn du bleibst, freue ich mich.
II. potentialis (möglich)	Konjunktiv Präsens Konjunktiv Perfekt	Konjunktiv oder <i>vielleicht</i> + Indikativ
	Si maneas, gaudeam.	Wenn du bleiben solltest, könnte / dürfte ich mich freuen.
III. irrealis (nicht wirklich)	a) Gegenwart: Konjunktiv Imperfekt	Konjunktiv II
	Si maneres, gauderem.	Wenn du bliebest, würde ich mich freuen.
	b) Vergangenheit: Konjunktiv Plusquamperfekt	zusammengesetzter Konjunktiv II
	Si mansisses, gavisus essem.	Wenn du geblieben wärest, hätte ich mich gefreut.

pensa exercenda: Übersetze und ordne zu!

1. Si avis essem et duas alas haberem, ad te volarem. (*avis, is f. - Vogel; ala, ae f. - Flügel*)

Nr. _____

1.a. Si avis fuissem et duas alas habuissem, ad te volavissem.

translatio _____

2. Si id ante facere conatus essem, nunc facere non possem. (*Cicero, Philippica IV 1*)

Nr. _____

translatio _____

3. Si hoc dicis, mentiris. (*mentiri - lügen*)

Nr. _____

translatio _____

4. Memoria minuitur, nisi eam exerceas. (*minuere - vermindern*)

Nr. _____

translatio _____